

Öffnungszeiten: Montag 08⁰⁰-14⁰⁰
Dienstag 08⁰⁰-14⁰⁰
Mittwoch 08⁰⁰-15⁰⁰
Donnerstag 08⁰⁰-14⁰⁰
Freitag 08⁰⁰-13⁰⁰



Backnanger LiteraTour

11.-18.11.2011



8. Backnanger Kinder- und Jugendliteraturwoche

Autorenlesungen im Beruflichen Schulzentrum Backnang

Einladung



List TB, € 9,99

Montag, 14.11.11 10.30-12.00 Uhr Aula
1,50 €

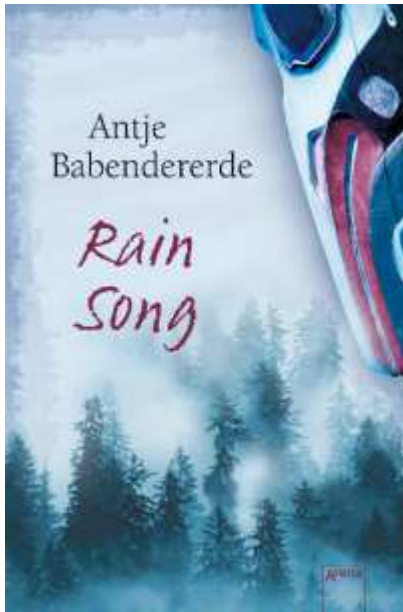
Blazon, Nina: „Totenbraut“
(für Jugendliche und Erwachsene)

Beschreibung

1731, in den Wäldern Serbiens. Die vierzehnjährige Jasna wird von ihrem Vater an einen ungarischen Gutsbesitzer verkauft, als Braut für seinen Sohn, den ein schreckliches Geheimnis umgibt. In der aktuellen Flut von Vampirromanen sticht *Die Totenbraut* wohltuend hervor, da sich Blazon keiner abgedroschenen Vampirklišchees bedient sondern zu den Ursprüngen des Vampirmythos zurückkehrt, wie er im südosteuropäischen Volksglauben zu finden ist. Eine gelungene, äußerst spannende Mischung aus historischem Roman und Vampirgeschichte, die Jugendlichen ab 13 Jahren aber auch Erwachsenen zu empfehlen ist.

Portrait

Jahrgang 1969, Studium der Slavistik und Germanistik. Nach einigen beruflichen Abstechern (Lehrbeauftragte an verschiedenen Universitäten und Texterin in einer Werbeagentur) arbeitet sie heute als Journalistin und (seit 2003) als Jugendbuchautorin. Genres: Fantasy, Krimi und Historischer Roman. **Nina Blazon** lebt in Stuttgart.



Arena, geb. € 14,99

Portrait

Antje Babendererde, geboren 1963 in Jena, ist freie Autorin. Nach einer Töpferlehre war sie zunächst als Arbeitstherapeutin in einem Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Neurologie tätig. Die Autorin hat ein spezielles Interesse an der Kultur der Indianer. In ihren Romanen verarbeitet sie Eindrücke und Erlebnisse, die sie während ihrer USA-Reisen in verschiedenen Reservaten gesammelt hat. Antje Babendererde wurde für ihren Jugendroman "Libellensommer" mit dem Erwin-Strittmatter-Sonderpreis und dem DeLiA für den besten deutschsprachiger Liebesroman ausgezeichnet. Sie lebt mit ihrem Mann und zwei Kindern in Liebengrün in Thüringen.

Dienstag, 15.11.11 10.30-12.00 Uhr
Aula, 1,50 €

Babendererde, Antje: „Rain Song“ (für junge Erwachsene)

Beschreibung

Der Sturz von den Klippen am Cap Flattery hätte leicht tödlich ausgehen können. Doch Hanna überlebt - dank des Makah Indianers Greg. Hat der Vorfall etwas mit Hannas verzweifelter Suche nach ihrer großen Liebe Jim zu tun, der hier vor fünf Jahren spurlos verschwand? Gemeinsam mit Greg macht Hanna sich daran, den Dingen auf den Grund zu gehen. Doch während sie Greg immer näherkommt, entdeckt sie Stück für Stück Jims wahre Identität.



Piper TB, € 15,95

Portrait

Michael Peinkofer, Jahrgang 1969, studierte in München Germanistik, Geschichte und Kommunikationswissenschaft. Seit 1995 arbeitet er als freier Autor, Filmjournalist und Übersetzer. Unter diversen Pseudonymen hat er rund 180 Romane verschiedener Genres verfasst. Er lebt und arbeitet im Allgäu.

Donnerstag, 17.11.11 8.30-10.00 Uhr

Bibliothek, 1,50 €

Peinkofer, Michael: „Die Zauberer-Die erste Schlacht“ (für alle, besonders für junge Männer)

Beschreibung

Erdwelt am Rande des Krieges: Die Orks überschreiten die Grenze der Modernmark. Die Menschen rüsten zum Angriff, um das Joch der Elfenherrschaft abzuschütteln. Doch die größte Gefahr droht durch einen gerissenen, unheimlichen Feind - den Dunkelelfen Margok, der noch immer nicht besiegt ist. Die drei jungen Zauberer Granock, Aldur und Alannah werden damit betraut, in einem zerstörten Tempel nach Hinweisen auf den Verbleib des Dunkelelfen zu suchen. Jenseits der tiefen Dschungel Aruns stoßen sie nicht nur auf ein uraltes Geheimnis und eine verschollene Zivilisation. Sie müssen auch erfahren, wo die Grenzen ihrer Freundschaft liegen. Und im Norden entbrennt die schicksalhafte Schlacht um die Zukunft von Erdwelt ...



Donnerstag, 17.11.11	14.30-16.00 Uhr
Aula	3,00 €
Freitag, 18.11.11	14.30-16.00 Uhr
Aula	3,00 €

**Michael Speer und Barbara Kysela:
„Oh, du Geliebte meiner 27
Sinne...“
(Liebeslyrik für Gymnasien u.ä.)**

Beschreibung

Für das Deutsch-Abitur-Schwerpunktthema Liebeslyrik gestalten die Profi-Sprecher Barbara Kysela und Michael Speer (SWR) ein 60-minütiges Sprechprogramm. Sie wählen hierfür Liebesgedichte aus dem Barock bis heute u.a. von C.H. von Hoffmannswaldau, J.W.Goethe, K.Tucholsky oder R.Gernhardt. Verschiedene Spielarten wie Dialog-Gedicht, Sonett, Vertonungen oder Parodie werden hierbei eine Rolle spielen. Mit dabei ist das Musikinstrument der Liebe schlechthin: Die Harfe, gespielt von Barbara Kysela.

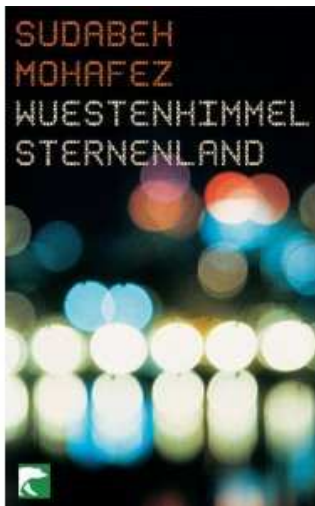
Die reichhaltige Erfahrung von Michael Speer in Bezug auf pädagogische Konzepte und künstlerische Darbietungen für Schüler an Baden-Württembergischen allgemeinbildenden Schulen garantiert vielfältige Darstellungsformen, die den Schülern eine sehr gute und lebendige Möglichkeit bietet, sich auf hörende Weise dem Schwerpunktthema Liebeslyrik anzunähern.

Das Programm wird am 17.3.2008 in Stuttgart Premiere haben und kann danach 2009 und 2010 von Schulen direkt oder durch Kulturämter, Volkshochschulen und Büchereien gebucht werden.

Portrait

Michael Speer, geboren 1964, lebt und arbeitet in Stuttgart. Er ist unter anderem Gastspieler am Staatstheater Stuttgart und Dozent an der dortigen Musikhochschule. Im Jahre 2000 war er Stipendiat der Kunststiftung Baden-Württemberg. Als SWR-Sprecher ist er auch der breiten Öffentlichkeit ein Begriff.

Barbara Kysela, geboren in München, begann ihre künstlerische Ausbildung zunächst am Conservatoire National de Paris in der Harfenklasse von Prof. Brigitte Sylvestre. Die im Jahre 2005 an der Staatlichen Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Stuttgart diplomierte Harfenistin hat im Sommer 2004 auch ihren Diplomabschluss im Fach Sprecherziehung gemacht, im Februar 2006 schloß sie das Künstlerische Aufbaustudium Solistenklasse Sprechen ab. Seitdem ist sie künstlerisch in beiden Bereichen aktiv, ihre Spannweite reicht von Orchestermittwirkungen über Kammermusikprojekten, klassischen Rezitationsprogrammen (z.B. Prager Nacht, Stuttgart 2003, Tübingen 2004, „Verliebte Romantiker“ mit dem Sprecher Michael Speer), Puppentheaterproduktionen, bis zu experimentellen Vokalperformances (Multimediainstallationen zusammen mit dem Videokünstler Matthias Siegert, mit Ihrem Mann und dem Komponisten Martin Schüttler im Elektronik-Pool „taste“.



Bloomsbury TB, € 8,90

Freitag, 18.11.11 11.00-12.30 Uhr und
14.00-15.30 Uhr
Bibliothek 1,50 €

**Mohafez, Sudabeh: „Wüstenhimmel
Sternenland. Erzählungen“ ,
(Oberstufe u.ä.)**

Beschreibung

Ein iranischer Berg, der mitten in Berlin auftaucht. Nâhid, eine Teheraner Putzfrau, die ein letztes Mal ihre deutsche Arbeitgeberin aufsucht. Eine nächtliche Autofahrt durch die Wüste. Geschichten, poetisch wie Märchen aus Tausendundeiner Nacht, die unter die Haut gehen, weil sie von der Geduld der Frauen, der Gewalt der Männer und der Verlorenheit, aber auch dem Überlebenswillen der Kinder erzählen.

Portrait

Sudabeh Mohafez wurde 1963 in Teheran geboren. Und lebt seit 1979 in Berlin (West). Studium der Musik, Anglistik und Erziehungswissenschaften. Langjährige Mitarbeit in verschiedenen Nichtregierungsorganisationen der Bereiche Migration und Gewaltprävention / Anti- Gewalt-Arbeit. Sie erhielt mehrere Literaturstipendien und hatte im Sommersemester 2007 die Poetikdozentur an der Fachhochschule Wiesbaden inne. Nach einem einigen Jahren in Lissabon, lebt Sudabeh Mohafez heute als freie Autorin in Stuttgart und ist, entgegen hartnäckig wiederkehrender Behauptungen in den Medien, niemals aus dem Iran geflohen, auch wenn das viel dramatischer wäre und sicher eine spitzenmäßige Abenteuergeschichte abgäbe. Die Fakten sind leider viel banaler: Sie stieg ungehindert, unbelästigt und von keinem einzigen "islamistischen Mullah" oder "fundamentalistischen Extremisten" verfolgt in ein Flugzeug und verlegte ihren Lebensmittelpunkt von Teheran nach damals noch West-Berlin.

Bitte melden Sie sich mit ihrer Klasse verbindlich in der Bibliothek an und klären Sie die Unterrichtsbefreiung mit der Schulleitung und den betroffenen Kollegen ab.

Pro Teilnehmer wird ein Beitrag von 1,50 bzw. 3,00 € erhoben.

Die Buchhandlung Kreuzmann bietet zu den Lesungen vor Ort Bücher zum Kauf an, die anschließend signiert werden können. Bitte teilen Sie das den Schülern mit.

Mit freundlichen Grüßen

Christiane Engelmann-Pink (Diplom-Bibliothekarin)